



Ansprechpartner:
Dr. Manuel Lapp
Referat: 101a | Sächsisches Gesteins-Analytikzentrum (SGA)
Telefon: + 49 3731 294 1211
Telefax: + 49 3731 294 1999
E-Mail: manuel.lapp@smekul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smekul.sachsen.de

Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de

Foto: Dr. Moritz Kirsch, HZDR

Das LfULG ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft.

Geokolloquium Hyperspektrales Scannen von Bohrkernen

am 7. April 2022 in Freiberg



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie lädt ein zum

Geokolloquium

Hyperspektrales Scannen von Bohrkernen

Termin: 7. April 2022
um 15:00 Uhr

Ort: Online und in Präsenz
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Halsbrücker Straße 31 a (Haus 2, Raum 105)
09599 Freiberg

Das Geokolloquium informiert mit Vorträgen über geowissenschaftliche Arbeiten und Arbeitsergebnisse seine Gäste sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Es ist eine wissenschaftliche Diskussionsplattform, auf der Erfahrungen ausgetauscht und Anregungen gegeben werden können.

Norbert Eichkorn
Präsident des Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft
und Geologie

Dr. Frank Fischer
Abteilungsleiter Geologie

Inhalt:

Der Einsatz effizienter und minimalinvasiver Explorationstechnologien im Bergbausektor ist für die künftige Rohstoffversorgung unerlässlich. Die hyperspektrale Bildgebung ist eine spektroskopische Technik, die eine schnelle, hochauflösende, räumlich kontinuierliche und zerstörungsfreie Kartierung der Mineralogie entlang von Bohrkernen ermöglicht. Der Vortrag bietet eine Einführung in die Aufnahme und Verarbeitung von hyperspektralen Bohrkernscans und diskutiert neue Entwicklungen anhand von Fallstudien aus dem Erzgebirge, dem Iberischen Pyritgürtel und dem Lausitzer Kupferschiefer.

Referent:
Dr. Moritz Kirsch, Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie

Eine Anmeldung ist in jedem Fall erforderlich. Bitte richten Sie diese an:
manuel.lapp@smekul.sachsen.de

Die Teilnehmerzahl in Präsenz ist begrenzt. Es gilt der LfULG-Hygieneplan:
<https://lfulg.sachsen.de/veranstaltungen.html>
(3G-Regel und Maskenpflicht)

Der Zugangslink für die Online-Veranstaltung wird Ihnen nach Anmeldung per E-Mail zugeschickt.

Vorschau:

5. Mai 2022, 15:00 Uhr - Dr. Tom Jaroka, LfULG
Sachsens vergessener Schatz – die Ni-Cu-(PGE) Sulfidmineralisation der Lausitzer Gabbro-Intrusionen